

Titel: Prototypische Strukturaufstellungen in Training und Beratung
Die neue wirkungsvolle Lernmethode im praktischen Einsatz

Autorin: Carmen Dibolder, Kerstin Reich
Verlag: ManagerSeminare, Edition Training aktuell, 2022
Umfang: 311 Seiten
ISBN-Nr.: 9-783958 91-0966
Preis: 49,90 €

Rezensentin: © Elizabeth Kandziora, Hannover
Systemische Beraterin, Diplom-Supervisorin (DGSv)

Veröffentlicht in: Zeitschrift OE, 3/2022

„In dieser Aufstellung erfahren die Teilnehmenden, wie wichtig es ist, das „Wofür“ als das Ja zu sich selbst im Nein zu erkennen, um standhaft und kraftvoll ein positives Nein formulieren zu können.“ (S.135)

Die beiden Autorinnen, Carmen Diebolder und Kerstin Reich sind schon lange im Geschäft und verwenden systemische Strukturaufstellungen für Entscheidungs- und Strategieprozesse in Organisationen, in Trainings, in Vorlesungen und Weiterbildungsveranstaltungen. Dieses didaktische Know-how ist sehr deutlich erkennbar und mag auch die Idee kreiert haben, von spezifischen, persönlich zuordenbaren Aufstellungen zu abstrahieren und dafür prototypische Musterfälle, die in ähnlicher Weise häufig(er) in der Praxis vorkommen, vorzustellen.

Sie eignen sich thematisch für Kategorien wie z.B.:

*vom Teammitarbeiter zur Führungskraft.

*sich selbst gut führen in Dilemma-Situationen bez. des Umgangs mit Zielen, Prioritäten und „Zeitdieben“.

*Gestaltung von Verhandlungspositionen, Interessen und Optionen.

Ferner bieten diese Prototypen die Möglichkeit, Führungs- und Managementmodelle interaktiv einzubauen.

Immer geht es darum, Situationen zu nutzen, die Teilnehmende sich leicht vorstellen können oder selbst erlebt haben, für die es kein konkretes Anliegen einer Person braucht und die prinzipiell den Weg als das Ziel ansehen. So werden Aufstellungen „eingefroren“ für die Kleingruppen dann Lösungsansätze erarbeiten, welche im nächsten Aufstellungsabschnitt erprobt werden können. Das erlaubt es allen Beteiligten, praxisnah eine größere Sicherheit im Umgang mit Hypothesen und Lösungsideen zu erwerben. Gelerntes bleibt nicht bloße Theorie.

Die Autorinnen arbeiten in der Tradition der Aufstellungsarbeit von Matthias Varga von Kibéd und Insa Sparrer, deren Syst-Grammatik das Buch durchzieht, es bietet im Übrigen einen gut aufbereiteten Schnelldurchgang durch die komplexe Materie.

Die Aufstellungsbeispiele werden in allen Einzelaspekten beschrieben. Auf die Steuerungsfunktion der Trainerin/Moderatorin wird viel Wert gelegt und es zeigt sich in den Beschreibungen, wie variantenreich und aussagekräftig diese prototypischen Aufstellungen sind.

Das Buch lädt beim Durchblättern ein, Ideen für Seminare und Trainings zu entwickeln. Jede Variante startet immer wieder mit ersten Schritten, so dass die Moderatorin auf kurzem Weg alle wesentlichen Anleitungen für eine Gruppe zusammenhängend zur Verfügung hat.

Beim Lesen des gesamten Buches ergeben sich dadurch eine Menge nützlicher (??) Redundanzen; erfahrene Aufsteller*innen finden viel Bekanntes und dennoch neue Anregungen - auch für Online-oder Hybridveranstaltungen.

Hannover, den 10.03.2022